

HAFF-ZEITUNG



# Nordkurier

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR MECKLENBURG-VORPOMMERN

DONNERSTAG, 30. AUGUST 2007

## Ein Quartett ringt Weltmeisterin ein Remis am Schachbrett ab



Elisabeth Pähtz simultan gegen 29 Kontrahenten: Christoph Baier und „Kiebitz“ Otto Schulz (rechts) erreichten immerhin ein Remis.

FOTO: PRIVAT

**NEUBRANDENBURG (KW).** Mit 269 Teilnehmern war der Tag des Schachs im Marktplatz-Center erneut ein voller Erfolg. Höhepunkt der von der SG Eintracht Neubrandenburg organisierten Veranstaltung war der Auftritt von Elisabeth Pätz, Deutschlands bester Schachspielerin.

Die Jugend- und Juniorenweltmeisterin spielte gleichzeitig gegen 26 Kontrahenten und gewann 22 Partien. Nur vier Spieler konnten ihr ein Unentschieden abringen. Dies gelang Dr. Otto Schulz (Neubrandenburg), Clemens Klinger (Stralsund), Christoph Baier (Feldberg) und Sven Helms (Schwerin). Das Schnellschachturnier, an dem 30 Spieler teilnahmen, wurde von der Jugend dominiert. Die ersten drei Plätze gingen an Thomas Baumgarten (Leipzig) mit 5,5 Punkten aus sechs Partien, Christoph Baier (Feldberg, 5,0/6) und Paul Onasch (Torgelow, Vorsitzender der Schachjugend MV, 4,5/6). Ebenfalls 4,5 Punkte erzielte Senior Günter Mann (Eintracht Neubrandenburg) auf Rang vier.

Darüber hinaus konnten die Besucher des Marktplatz-Centers einfach mal so eine Partie Schach spielen, am Computer ihre Kenntnisse testen und sich am Lösen von Schachaufgaben versuchen. Für die Kinder gab es Blätter zum Ausmalen mit Schachmotiven.